

PRESSEMITTEILUNG

Ausstellungen und Veranstaltungen des Ostpreußischen Landesmuseums mit Deutschbaltischer Abteilung im Januar 2024

Öffnungszeiten: täglich außer montags 10.00 bis 18.00 Uhr.
Das gilt auch für das angrenzende Brauereimuseum Lüneburg.

A) Ausstellungen – Januar 2024

Noch bis 25. Februar 2024,

Stinthengste, Krähenbeißer, Lange Wurst und Co. – Ostpreußische Bräuche im Wandel

Bräuche bestimmen unser Leben, im Alltag sowie zu besonderen Anlässen. Warum? Dafür gibt es die verschiedensten Gründe und Entstehungsgeschichten. Auch in Ostpreußen haben sich im Laufe der Zeit unterschiedliche Bräuche entwickelt, manche kommen uns heute noch sehr bekannt vor. Andere erscheinen uns ein wenig veraltet, wieder andere führen uns in eine völlig fremde und einzigartige Welt. Einem Teil dieser Bräuche widmet sich diese Kabinettausstellung.

Noch bis 25. Februar 2024

Die Königsberger Kunstakademie (1845-1945). Künstler aus zwei Jahrhunderten

Mit Künstlern wie Lovis Corinth (Schüler), Ludwig Dettmann (Direktor), Artur Degner (Schüler, Lehrer) und Ernst Mollenhauer (Schüler) ist die Geschichte der Königsberger Kunstakademie eng verbunden. Zwischen ihrer Gründung 1845 und dem Untergang Königsbergs 1945 bildete die Akademie 100 Jahre das künstlerische Zentrum Ostpreußens. Vor allem die weite Landschaft und die Küste waren eine der Hauptinspirationsquellen der dortigen Künstler. Die Ausstellung zeigt Werke der verschiedenen Direktoren und Lehrer, die an der Kunstakademie in Königsberg gewirkt haben.

B) Veranstaltungen – Januar 2024

Donnerstag, 4. Januar 2024, 14.30 bis 17.00 Uhr, Gebühr 5,00 €

Winterferientag für Kinder von 6 bis 10 Jahren:

Schimmelreiterzug, Rummelpottlaufen und Bleigießen

mit Monja Breyer

Neujahrsbräuche zum Jahreswechsel sind weltweit beliebt. Was es damit auf sich hat, erfahren die Kinder an diesem Winterferientag. Nach einem Besuch der Ausstellung über „Bräuche in Ostpreußen“ und interessanten Informationen zu Fragen rund um die Bräuche zur Neujahrszeit, hören die Kinder die Geschichte vom Schimmelreiterzug und dürfen sich eigene Figuren dazu ausdenken und selbst herstellen.

Anmeldung unter Tel. 04131 759950 oder bildung@ol-ig.de.

Sonntag, 7. Januar 2024, 14.00 Uhr, 1,50 € (zzgl. Museumseintritt)

Bräuche in Ostpreußen

Sonntagsführung mit Hannah Janowitz

Die Kuratorin der aktuellen Kabinettausstellung führt ein in das Entstehen und die Funktionen von Brauchtum und Ritualen und stellt einige Bräuche aus Ostpreußen näher vor.

Die Teilnehmerzahl ist begrenzt und eine Anmeldung unter Tel. 04131 759950 oder bildung.de ist erforderlich.

Donnerstag, 11. Januar 2024, 15.00 bis 17.00 Uhr, Eintritt frei!

Schnitzeljagd durchs Museum – wer hat denn da gefeiert?

Kinderclub mit Monja Breyer

Bei der Neujahrsfeier ist im Museum einiges durcheinandergelassen. Vieles konnte das Museumspersonal wiederfinden und an den richtigen Platz zurückstellen, aber nicht zum ersten Mal ist die Bronze-Figur von unserem beliebten „Museumsmaskottchen Ingo“ spurlos verschwunden. Dafür liegen allerdings Puzzleteile mit Rätselfragen im Museum verteilt. Wo kommen die bloß her? Gemeinsam versuchen die Kinder das Rätsel zu lösen und Ingo zu finden.

Jeden zweiten und vierten Donnerstag im Monat findet der kostenlose Museums-Kinderclub für Schulkinder von 6 bis 12 Jahren statt.

Der Einstieg ist mit vorheriger Anmeldung unter Tel. 04131 759950 oder bildung@ol-ig.de jederzeit möglich.

Sonntag, 14. Januar 2024, 14.00 bis 17.00 Uhr,

Gebühr (inkl. Wolle) Erwachsene 20,00 €, Kinder 10,00 €

Familiennachmittag: Filzworkshop

für Anfänger und Fortgeschrittene

An diesem Familiensonntag gibt es tolle Inspirationen für einfache kleine Filzobjekte. Neben Grundanleitungen fürs Filzen mit der Nadel liefert Joanna Margner auch reichlich praktisches Wissen und ausführliche Informationen. Gemeinsam können Groß und Klein den Umgang mit der Filznadel und die Schönheit der pflanzengefärbten

Wolle kennenlernen und ausprobieren. Spaß macht es, kleine Figuren, Tiere, Wichtel, Schneemänner und Motive nach verschiedenen Mustern oder frei nach eigenen Ideen umzusetzen.

Die Teilnehmerzahl ist begrenzt und eine Anmeldung unter Tel. 04131 759950 oder bildung@ol-ig.de ist erforderlich.

Dienstag, 16. Januar 2024, 14.30 Uhr, Eintritt: 7,00 € (inkl. Eintritt, Kaffee, Tee und Gebäck)

Tipsy, Renata und andere Idyllen aus dem alten Estland.

Die deutschbaltische Schriftstellerin Else Hueck-Dehio (1897-1976)

Vortrag in der Reihe „Museum Erleben“ mit Dr. Eike Eckert

Die 1897 in Dorpat/Tartu geborene Autorin verfasste zahlreiche Erzählungen, die in ihrer baltischen Heimat spielten. Ihre Bücher erreichten in den 1950er Jahren in Westdeutschland eine über zwei Millionen zählende Leserschaft.

Die Teilnehmerzahl ist begrenzt und eine Anmeldung unter Tel. 04131 759950 oder info@ol-ig.de ist erforderlich.

Mittwoch, 24. Januar 2024, 18.30 Uhr, Eintritt: 4,00 €

**Geschichte einer Mühle in Ostpreußen -
eine Spurensuche**

Vortrag und Gespräch mit Burchard Dabinnus, Henri Rösch und Dr. Christian Rohrer
In der Vorkriegszeit gab es in Bartenstein (heute Bartoszyce in Polen) einen großen, modernen Mühlenbetrieb der jüdischen Familie Meyer. Nach 1933 begann in Ostpreußen - wie in ganz Deutschland - der Prozess der so genannten „Arisierung“, bei dem jüdischer Besitz zwangsweise an neue, „arische Eigentümer“ übertragen wurde. So gelangte die Meyer-Mühle in die Hände der deutschen Familie Dabinnus. 80 Jahre später versucht Burchard Dabinnus, Schauspieler und Regisseur aus München, dessen Großeltern die Mühle der jüdischen Nachbarn übernommen hatten, die „Mühlengeschichte“ aufzuklären. Über diese lange Zeit verschwiegener Familienangelegenheiten spricht er mit Dr. Christian Rohrer, dem Autor des vielbeachteten Buchs „NS-Macht in Ostpreußen“ und Henri Rösch, Familienmitglied der jüngeren Generation.

Die Teilnehmerzahl ist begrenzt und eine Anmeldung unter Tel. 04131 759950 oder info@ol-ig.de ist erforderlich.

Donnerstag, 25. Januar 2024, 15.00 bis 17.00 Uhr, Eintritt frei!

Sehen und Malen – Kinder können Kunst

Kinderclub mit Silke Straatman

Bei einem Besuch der Sonderausstellung geht es auf Entdeckungsreise zur „Kunstakademie Königsberg“ mit ihren verschiedenen Kunststilen. Wir betrachten die Bilder genauer und unterhalten uns darüber, warum das Kunstwerk ein Kunstwerk ist. Mit einem selbst hergestellten Puzzle können die Kinder ihre eigenen Vorstellungen von Kunst und Malerei umsetzen.

Jeden zweiten und vierten Donnerstag im Monat findet der kostenlose Museums-Kinderclub für Schulkinder von 6 bis 12 Jahren statt. Der Einstieg ist mit vorheriger Anmeldung unter Tel. 04131 759950 oder bildung@ol-ig.de jederzeit möglich.

Mittwoch, 31. Januar 2024, 18.30 Uhr, Eintritt: 4,00 €

Eduard Bischoff. Maler aus Königsberg

Vortrag von Dr. Jörn Barfod über das Leben und Werk eines ostpreußischen Künstlers Eduard Bischoff (1890-1974) gehört zu den heute noch bekanntesten ostpreußischen Künstlern aus der Tradition der Königsberger Kunstakademie. Er war dort von 1910 bis 1914 Schüler und von 1936 bis 1945 Lehrer. Damit zeigt sein Werk in besonderer Weise die Kunst, die in Königsberg nach 1900 bis 1945 entstand. Das umfasst auch die problematische Zeit der Kunst im „Dritten Reich“. Doch nicht genug damit, gehört Bischoff auch zu den anerkannt führenden Malern, die nach 1945 in der Bundesrepublik ihre Arbeit fortsetzen konnten. Alle diese Aspekte möchte der Vortrag anschaulich präsentieren.

Die Teilnehmerzahl ist begrenzt und eine Anmeldung unter Tel. 04131 759950 oder info@ol-ig.de ist erforderlich.

Vorschau auf den Februar 2024

Sonntag, 4. Februar 2024, 14.00 Uhr, 1,50 € (zzgl. Museumseintritt)

„Das passiert Ihnen nur einmal im Leben, lieber Kollege.“ – Die Odyssee von Museumsobjekten, die aus einem Herrenhaus in Estland über ein bayrisches Schloss nach Lüneburg gelangten.

Sonntagsführung mit Dr. Eike Eckert

Der Kurator Dr. Eike Eckert präsentiert die wertvollen Objekte der Familien von Nolcken und von Münnich aus dem Herrenhaus Alatskivi bei Tartu in der Deutschbaltischen Abteilung des Museums und erzählt die spannende Geschichte, wie das Museum zu den Exponaten gekommen ist.

Die Teilnehmerzahl ist begrenzt und eine Anmeldung unter Tel. 04131 759950 oder bildung@ol-ig.de ist erforderlich.

Dienstag, 6. Februar 2024, 14.30 Uhr, Eintritt: 7,00 € (inkl. Eintritt, Kaffee, Tee und Gebäck)

Die Königsberger Kunstakademie und ihre Lehrer

Führung mit Dr. Jörn Barfod in der Reihe „Museum Erleben“

Die Vielfalt der gezeigten Arbeiten von Lehrern der Königsberger Kunstakademie aus den hundert Jahren zwischen 1845 und 1945 ist ebenso eindrucksvoll wie verwirrend. Die Führung im Rahmen der Veranstaltungsreihe „Museum erleben“ will einen „roten Faden“ durch die Ausstellung und die Kunstentwicklung dieser 100 Jahre anbieten. Dabei reizt vielleicht das weniger Bekannte des späteren 19. Jahrhunderts besonders. Auch soll erwähnt werden, was nicht gezeigt werden kann und warum.

Die Teilnehmerzahl ist begrenzt und eine Anmeldung unter Tel. 04131 759950 oder info@ol-ig.de ist erforderlich.

Öffnungszeiten im Januar:

Montag, 1. Januar 2024: 10.00 bis 18.00 Uhr geöffnet!

Unsere digitalen Angebote

Wir wollen den Besucherinnen und Besuchern auf digitalem Weg unsere Ausstellungen und Sammlungen näherbringen. Es werden Videos auf unserem YouTube-Kanal gezeigt, in denen Lieblingsstücke, für Ostpreußen und das Baltikum wichtige Bücher oder Ausstellungsmodulare vorgestellt werden. Zudem besteht auch die Möglichkeit, Online-Führungen zu unterschiedlichen Themen zu buchen.

Neuigkeiten und interessante Informationen werden regelmäßig auf unseren Social-Media-Kanälen Facebook und Instagram gepostet. In unserem „Blog“, dem Kulturtagebuch, berichten wir über Projekte, Vortragsabende, Tagungen, Ferienprogramme, Studienreisen, Praktika und besondere Sammlungsstücke. Ein Blick darauf lohnt sich!

Ostpreußisches Landesmuseum mit Deutschbaltischer Abteilung

Heiligengeiststraße 38, 21335 Lüneburg

Tel. +49 (0)4131 759950

E-Mail: info@ol-lg.de, Internet: www.ostpreussisches-landesmuseum.de

Öffnungszeiten Di – So 10.00 bis 18.00 Uhr, Eintritt: 7,00 €, ermäßigt 4,00 €, Kinder und Jugendliche unter 19 Jahre frei!

Alle Führungen, auch die Sonntagsführungen, haben eine festgelegte Gruppengröße. Sie sind nur mit Anmeldung und einer Buchung unter bildung@ol-lg.de oder Tel. 04131 759950 möglich. Kindergeburtstage können mit max. 12 Kindern und 1-2 erwachsenen Personen durchgeführt werden.

Folgen Sie uns auf Facebook, Instagram oder Youtube!

Das Ostpreußische Landesmuseum mit Deutschbaltischer Abteilung wird gefördert von der Beauftragten der Bundesregierung für Kultur und Medien und aus Mitteln des Landes Niedersachsen.

Lüneburg, 7. Dezember 2023